Stellenangebot: Pädagogische Fachkraft bei SCHLAU Köln e.V. auf 450€ - Basis

SCHLAU leistet Bildungs- und Antidiskriminierungsarbeit zu sexuellen Orientierungen und geschlechtlichen Identitäten.

Zum 01. März 2018 oder später suchen wir als Ergänzung unser SCHLAU Köln Team aus Ehrenamtler*innen eine pädagogische Fachkraft.

Folgende Tätigkeiten gehören zum Aufgabenprofil:

- Stärkung des ehrenamtlichen Teams durch Organisation von Teambuildingmaßnahmen
- Netzwerk- und Gremienarbeit zur Vernetzung mit Akteur*innen kommunalpolitisch initiierter Plattformen zur Partizipation der LGBTI* Community und der Antidiskriminierungs- und Menschenrechtsarbeit in Köln
- Initiierung und Organisation von Fortbildungen, Methodenreflektionstagen für das Ehrenamtsteam und Supervisionen, die ca. 3 mal im Jahr stattfinden sollten
- Anwerbung von Ehrenamtler*innen und das Führen von Erstgesprächen
- Koordination und Organisation ehrenamtlicher partizipativer Strukturen, Mediation von Teamkonflikten sowie Ansprechperson für persönliche Anliegen eines Teammitglieds
- Sichtung und Ablage der erweiterten Führungszeugnisse
- Durchführung von persönlichen Reflexionsgesprächen
- Sicherung der Qualitätsstandards sowie didaktische Aufbereitung der SCHLAU Methoden
- Teilnahme an der 14-tägigen Teamsitzung sowie interne Reflexion der vergangenen Workshops
- Besuch von Fachfortbildungen zu einschlägigen Themen, z.B.: Prävention zu sexuellem Missbrauch- HIV und STI- Trans* und Inter* - Intersektionalität bzw critical whiteness und Anti-Bias- Teambuildingmethodik etc.
- Bei Bedarf: Durchführung von SCHLAU Workshops gemäß der Qualitätsstandards

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung im sozialen Bereich oder eine vergleichbare Qualifikation
- Abgeschlossenes Studium oder Belegung eines Studiengangs in einem der folgenden Bereiche: Pädagogik, Erziehungswissenschaften, soziale Arbeit, Sozialpädagogik, Gender & Queer Studies oder vergleichbare Studiengänge
- Vorkenntnisse in der Arbeit mit Jugendlichen, jungen Erwachsenen und Gruppen sowie Erfahrungen im Antidiskriminierungs- und Menschenrechtsarbeit
- Hohe Selbstständigkeit und Flexibilität
- sicherer und kompetenter Umgang mit didaktischen Konzepten und Kenntnisse über Gruppendynamische Prozesse
- Erfahrung in der Anleitung von Gruppen und ein sicheres Auftreten

Darüber hinaus wäre es wünschenswert, wenn sie folgende Eigenschaften mitbringen:

- Eine hohe Motivation für die Antidiskriminierungsarbeit im Bereich LGBTIQ*
- Wissen über Theorien zu Gender, Diskriminierung, Rassismus und Ausgrenzungsmechanismen
- Sensible und diskriminierungsbewusste Sprache in Wort und Schrift
- Teamfähigkeit und Gestaltungsfreude
- Fähigkeit zum eigenständigen Arbeiten
- Die Möglichkeit, die Stelle längerfristig auszuüben

Wir bieten:

- Mitarbeit in einem engagierten, offenen Team aus Ehrenamtler*innen
- Enge Begleitung der Arbeit und Arbeitsgestaltung durch das Ehrenamtsteam
- Selbstständig organisierte, flexibel einteilbare Arbeitszeit
- Gestaltungsfreiräume
- Möglichkeit zur Fort- und Weiterbildung
- Vergütung auf 450 Euro-Basis (44,20 Stunden im Monat)

„Transe“, „Schwuchtel“ oder „Lesbe“ sind auf Kölner Schulhöfen immer noch die am häufigsten benutzten Schimpfwörter. Viele Jungen und Mädchen, die in der Identitätsfindung sind, wird dadurch eine Beschäftigung mit ihren Fragen und ihrer eigenen Sexualität erschwert, weil sie Angst haben, ausgegrenzt zu werden. Hier kommt SCHLAU Köln ins Spiel!

Seit 17 Jahren ist SCHLAU Köln e.V. ein fester Bestandteil der Kölner Bildungslandschaft und für seine professionelle Arbeit bekannt. Als starker Akteur in der Kölner Jugendarbeit bietet SCHLAU Köln e.V. Bildungs- und Antidiskriminierungsworkshops zu sexueller und geschlechtlicher Vielfalt für Schulen und andere Jugendeinrichtungen in Köln an.
Im Zentrum steht die Idee, dass nicht mehr über Lesben, Schwule, Bisexuelle, Intersexuelle und Trans* -Personen (LSBTI*) gesprochen wird, sondern mit ihnen. Für viele Jugendliche stellen SCHLAU-Workshops die erste Möglichkeit dar, ihre Fragen zu den Themen sexuelle und geschlechtliche Vielfalt in einem fachlich fundierten Rahmen zu stellen und diese professionell und authentisch beantwortet zu bekommen. Dadurch können Vorurteile und Klischeevorstellungen erkannt und wirkungsvoll abgebaut werden.

SCHLAU Köln e.V. arbeitet intersektional. Das heißt, in den Workshops wird auf Mehrfachdiskriminierungen und über die allgemeine Gültigkeit von Menschenrechten hingewiesen.

Neben einer methodisch fundierten Antidiskriminierungs- und Menschenrechtsarbeit steht die Teamarbeit im Fokus. Wir freuen uns über Bewerber*innen mit großer Freude an der Arbeit mit dem Team und Elan, um gemeinsam die Ziele von SCHLAU Köln e.V. voran zu bringen. Wichtig für die Arbeit: Humor, Organisationslust, Kreativität, Offenheit, selbständiges Arbeiten und eine menschenrechtsorientierte Grundhaltung.

Im Rahmen der Agenda 21 NRW erhielt SCHLAU NRW, als übergreifendes Netzwerk, eine Auszeichnung als Best Practice Beispiel. Der ehemalige nordrhein- westfälische Ministerpräsident Peer Steinbrück zeichnete SCHLAU NRW für seine Aktivitäten für praktizierte Nachhaltigkeit und Innovationscharakter aus.

2013 erhielt SCHLAU KÖLN den Ehrenamtspreis der Stadt Köln. SCHLAU Köln e.V. ist seit dem 17.06.2016 ein eigenständiger unabhängiger Verein

Der Verein ist partizipativ organisiert und trifft sich 14tägig immer Mittwoch zur Organisation aller Aufgaben und dem inhaltlichen Austausch. Das Team der Ehrenamtlichen umfasst aktuell 24 Teamende. Pro Jahr werden ca. 1000 Schüler*innen geschult. Weitere Information zu SCHLAU Köln und dem SCHLAU NRW-Netzwerk finden Sie unter www.schlau-koeln.de oder unter www.schlau.nrw.

Sie arbeiten im Homeoffice, und kommen zum 14-tägigen Teamtreffen in der AIDS-Hilfe NRW. Die Dauer des Teamtreffens bemisst sich auf durchschnittlich zwei Stunden. Bei Bedarf kann stundenweise ein Arbeitsplatz gestellt warden.

Die Arbeitszeit bemisst sich auf 44,20 Stunden im Monat bei flexible einteilbarer Arbeitszeit. Die Stelle ist bis zum 31.12.2018 befristet. Eine Weiterbeschäftigung wird unbedingt angestrebt.

Ihre Bewerbungsunterlagen richten sie bitte **bis zum 07. Februar 2018** per Mail an bewerbungen@schlau-koeln.de mit der **Kennziffer 2018-01** in der Betreffzeile.

Die Bewerbung enthält folgene Unterlagen:

- Lebenslauf
- Motivationsschreiben
- Qualifikationsnachweise.

Bewerbungen von Menschen mit Diskriminierungs- und Rassismuserfahrungen sind ausdrücklich erwünscht!

Die Bewerbungen warden hinsichtlich Alter, Geschlecht,und Foto durch eine Person die nicht am Auswahlverfahren beteiligt ist anonymisiert.